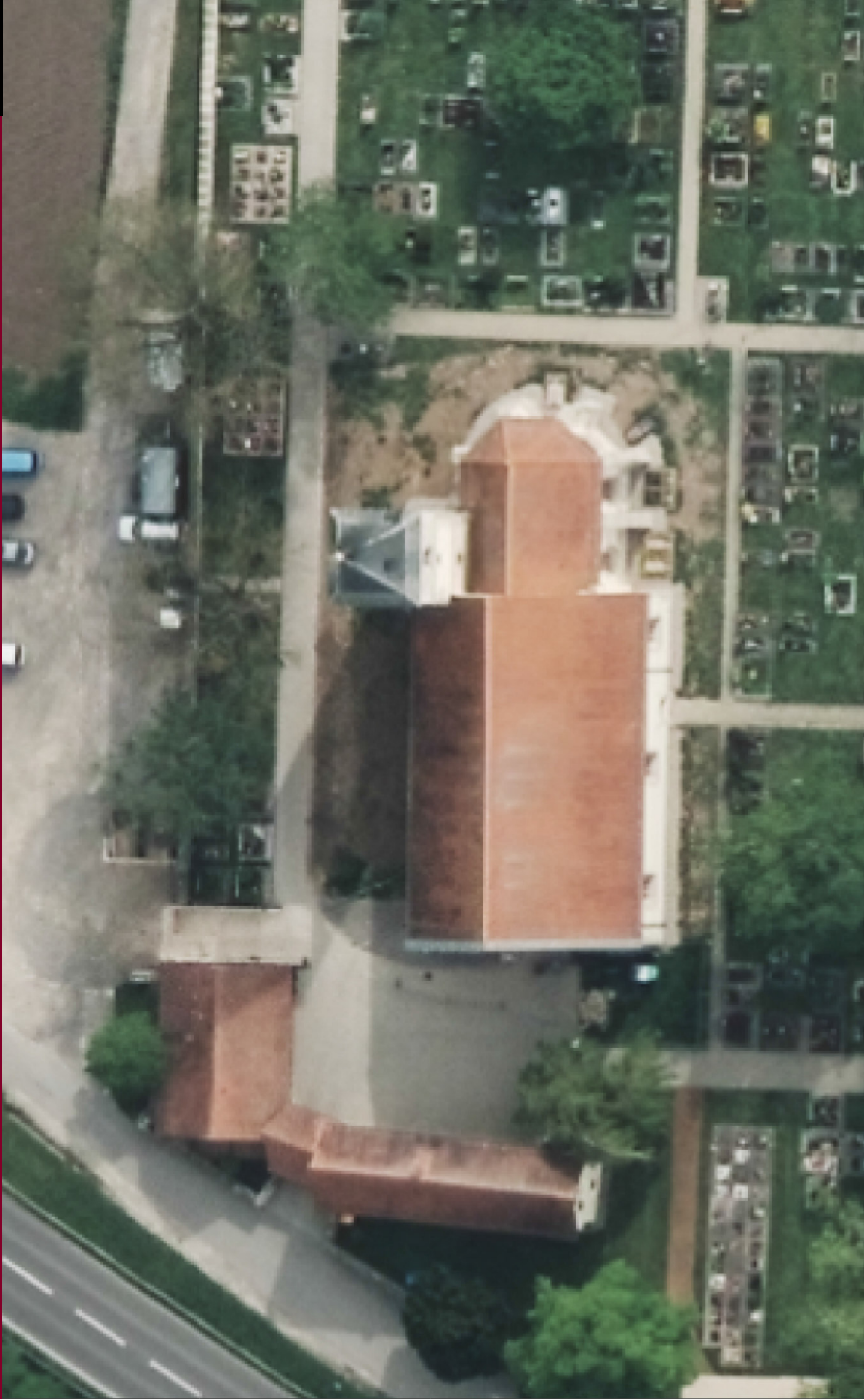




Sülchenfriedhof – Leichenhalle Verabschiedungsraum
Luftbild

Rottenburg am Neckar
B a u d e z e r n a t



Sitzung des Verwaltungsausschuss am 28.März 2017

Hochbauamt

Sülchenfriedhof – Leichenhalle Verabschiedungsraum
Ansichten vom Innenhof



Rottenburg am Neckar
Baudezernat



Sülchenfriedhof – Leichenhalle Verabschiedungsraum
Ansicht vom Vorplatz Kapelle



Rottenburg am Neckar
Bauderнат



Sülchenfriedhof – Leichenhalle Verabschiedungsraum
Ansicht Straßenseite



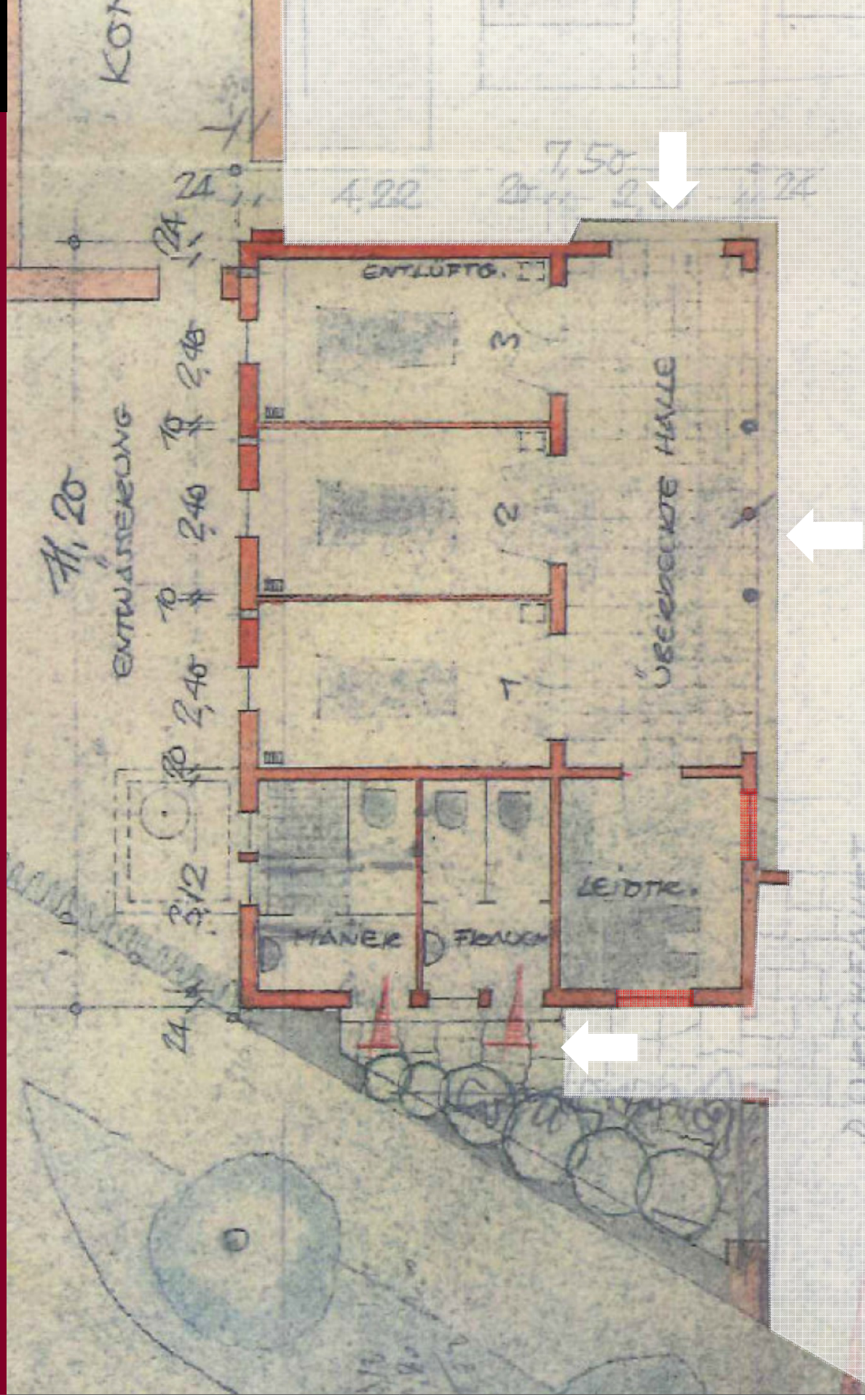
Rottenburg am Neckar
Baudezernat



Sülchenfriedhof – Leichenhalle Verabschiedungsraum
Ansichten Kühlzellen

Rottenburg am Neckar
B a u d e z e r n a t







Aufgabe: VON einer funktionellen Kühlzelle ZU einem Verabschiedungsraum

Funktionale und effiziente Arbeitsabläufe für den Bestatter, wenn möglich Einmannbetrieb

- einfache, wenige Handgriffe umfassende, gesundheitsschonende Abläufe
- barrierefreie Zugänge für den Sarg- bzw. Grabwagen

Transportwege

- Anlieferung Sarg im Leichenwagen
- Umsetzung des Sarges vom Leichenwagen in den gekühlten Bereich (hier z.B. Katafalk)
- Umsetzung des Sarges vom Katafalk auf den Grabwagen (Trauergemeinde in unmittelbarer Nähe)
- Umsetzung Grabwagen in die Kapelle und von hier zum Grab

Einsatz von Scherenhubwagen, die den Sarg auf die unterschiedlichen Höhen hebt und die gewünschten Positionen schiebt.

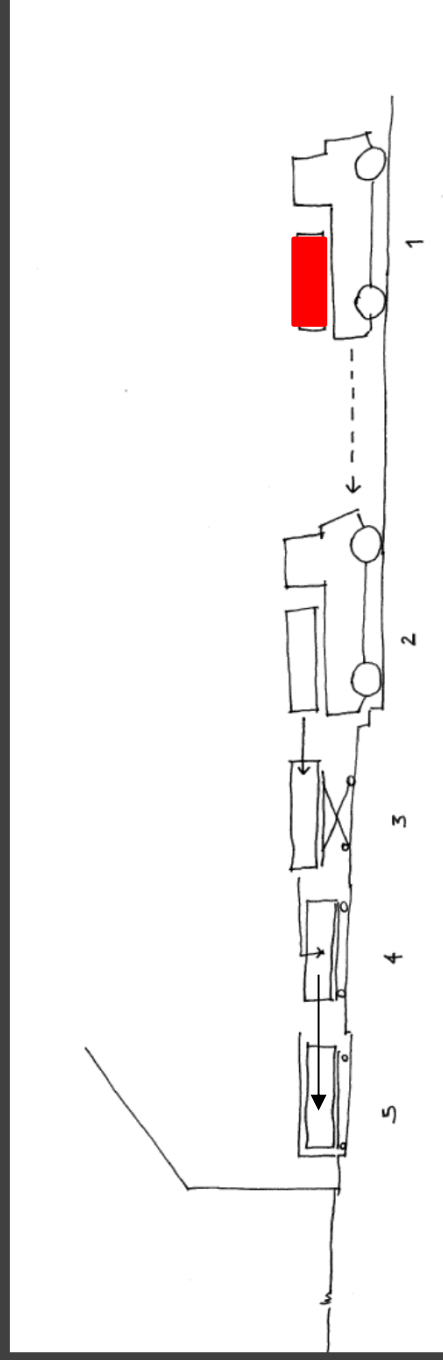
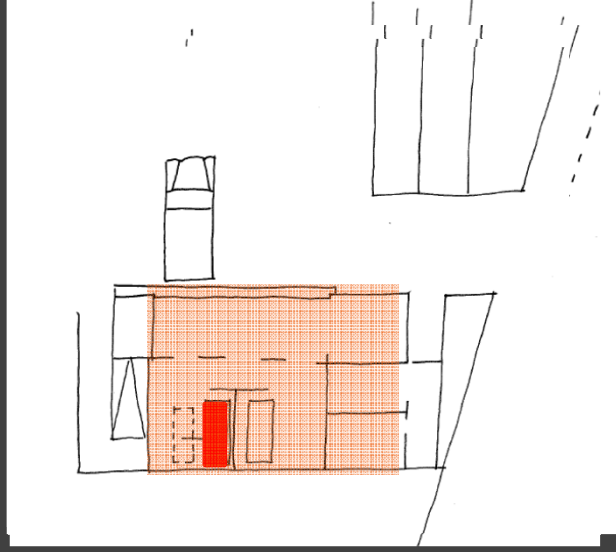


Lösungsmöglichkeit: Funktionale und effiziente Abläufe

Berücksichtigung der Transport- und Hebewege

Technik der Sargwagen

Technik der Scherenhubwagen und der Katafalke





Objekt, Erlenbach im Simmental 2014





Diverses Zubehör (ähnliche Abbildung)

Satellitensteuerung



Kältemaschine



Scherenhubwagen





Aufgabe: **VON** einer funktionellen Kühlzelle **ZU** einem Verabschiedungsraum

Gestalterische Anforderungen an einen Verabschiedungsraum

- Privatsphäre
- Atmosphäre/ Gestaltung
- Leichte Bedienbarkeit
- Temperatur
- Licht
- Geräusche (Kühlung, Aussenbereich)



Lösungsmöglichkeit: Gestaltung

Raumkühlungen sind nicht mehr zeitgemäß und bieten Besuchern eine unangenehme kühle Atmosphäre.

Der Katafalk funktioniert wie ein kleiner Kühlschrank und beschränkt die Kühlung auf den Katafalkinnenraum.

Gleichzeitig reduziert man den unverhältnismässig hohen Energieverbrauch

Der eigentliche Raum kann normal genutzt werden.





Technische Angaben und Schnittstellen einer Katafalkanlage	
Beteiligte Unternehmen:	
• K�hlfirma	
• Elektroinstallateur	
• Sanit�rinstallateur	
• Bauabichtung	
• Scheidegger Friedhofbedarf AG	
Liefer- und Leistungsumfang:	
K�hlfirma	
• Aggregat 230V Luftgek�hlt	
o K�hleleistung 37/445�C, ca. 850 Watt (f�r einen Katafalk)	
• Kondensat-Montage	
• Filterkoffer, Schlanglin, Magnetventil, Hoch-/Niederdruckthermostat	
• K�hlmittel R134a	
• Steuerblech verdrahtet mit Temperatur- und Abtausteuerng	
• Fernanzeige der Temperatur und Ein- / Ausschalter	
• Montieren von isolierten Kupferrohren, teilweise in Kabelkan�len verlegt	
• Inbetriebnahme und Einregulierung der Anlage	
Elektroinstallateur	
• Installation der Leitungen und Anschliessen von	
o K�hlwasser 230 V, 120W	
o Raumtemperaturf�hler (im Katafalk, ca. 35cm ab Boden)	
o Abtauf�hler	
• Angaben gem�ss Schema von K�hlfirma	
Sanit�rinstallateur	
• Ablauf f�r Tropfwasser, Anschluss im Katafalk DN40 mit Sifen (ev. Mit Auffangrinne VZA)	
• Anschliessen der Tropfwassersch�le	
Bauabichtung	
• Verschliessen allf�lliger Durchbr�che	
• Silikonfuge Katafalk, Innenseite zum Boden	
Scheidegger Friedhofbedarf AG	
• K�hlkatafalk gem. Offerte	
• Wandverd�mpler 170/30/5 cm	
o K�hleleistung bei 12�C dt = 850 Watt	
• thermostatisches Einpreisventil R134a (oder nach spezieller Angabe)	
• Tropfwassersch�le aus Chromm�tallblech	
• Elektrische Abtauf�hler mit 230V-Verd�mpler fertig montiert	
• Kunstharzblende vor Verd�mpler	
• Ev. Auffangrinne VZA	
• Montage aller Komponenten	



Referenzbilder Katafalk

Objekt, Wünnewil-Flamatt 2015





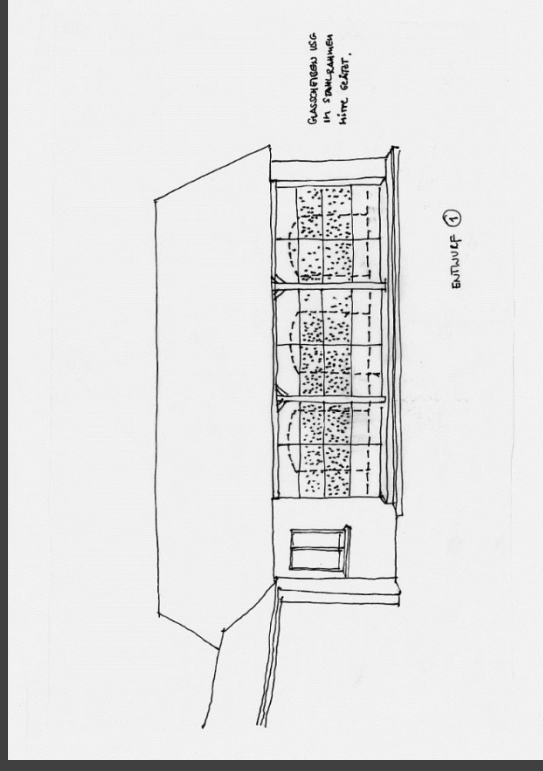
Lösungsmöglichkeit: Gestaltung

Durch die Öffnung der abgedeckten Decke bis zum Dach
KÖNNTE der Raum höher

und

durch die Reduzierung der Kühlzellen von 3 auf 2
KÖNNTEN die Grundrisse vergrößert werden.

Sichtschutz zwischen Innenhof und Laubengang vor den Aufbewahrungsräumen.





Aufgabe: Nebenräume

- Toiletten
- Barrierefreie Toilette
 - Schaffung von barrierefreien Zugängen
 - Schaffung eines ausreichend großen Raumes
 - Zugang vom Friedhofsbereich?
- Nebenräume Lager/ Abstellraum
 - (Toilettenpapier, Handtücher, Putzmittel,...)



Lösungsmöglichkeit: Nebenräume

- Barrierefreie Toilette im heutigen Warteraum
- Warteraum
und
- Abstellraum im heutigen Mesnerhaus
(Toilettenpapier, Handtücher, Putzmittel,...)